

# **Verfolgungsjagd in Eisenach: Drei Polizisten verletzt**

EISENACH – Drei Polizeibeamte sind heute Mittag bei einem Einsatz in der Georgenstraße verletzt worden. Die Beamten waren in eine Wohnung gerufen worden, um nach Fällen häuslicher Gewalt eines guineischen Mann (20) aus der Wohnung seiner Lebenspartnerin zu verweisen.

Beim Eintreffen der Streifenwagen flüchtete der Tatverdächtige sofort zu Fuß, die Beamten nahmen die Verfolgung, ebenfalls zu Fuß, auf. Da warf der Flüchtlinge zunächst Gegenstände auf die Beamten und griff sie dann körperlich an. Mehrere Polizisten konnten den Kriminellen schließlich unter Einsatz von Pfefferspray unter Kontrolle bringen. Drei beamte wurden dabei verletzt, der Guineer erlitt Schürfwunden und Reizungen im Gesicht.

---

# **Sensation im Erfurter Zoopark: Drei Löwenbabys geboren**

ERFURT – Im Erfurter Zoopark sind drei gesunde Löwenbabys zur Welt gekommen. Bisher hat nur Mutter Bastet direkten Kontakt mit den Welpen. Vater Aslam, Geschwisterchen Latika, Tierpfleger und auch die Zootierärztin dürfen nur kurz einen Blick aus sicherer Entfernung werfen. Für alle heißt es „Zutritt verboten“. Die Mutter wacht streng über ihre

Schützlinge.

Nach der dramatischen Löwengeburt im vergangenen Jahr sind alle Mitarbeiter des Zooparks überglücklich. Zoodirektorin Sabine Merz: „Bastet ist eine super Mutter und wir alle hoffen, dass diesmal alles reibungslos verläuft. Die ersten Tage im Leben eines Neugeborenen sind immer kritisch, aber Bastet macht sich gut und verteidigt ihre Welpen selbst gegen Cheftierpflegerin Sabine Fuß. Das sind sehr gute Zeichen.“

Hinter die Kulissen dürfen derzeit nur die Raubtierpfleger, alle anderen müssen draußen bleiben. Ruhe und Schutz der Welpen haben absoluten Vorrang. Bis die Jungtiere für Besucher zu sehen sind, werden noch einige Wochen vergehen.

---

## **Gast konnte nicht bezahlen – Schlägerei in Eisenach**

EISENACH – Ein 20-Jähriger Guineer konsumierte in einer Shisha-Bar in der Alexanderstraße Rauchwaren und Alkoholika. Anschließend gab er gegenüber dem Personal an, über keinerlei Geld zu verfügen um die Zeche zu bezahlen. Nach derzeitigem Erkenntnisstand habe der 29-jährige irakische Betreiber der Bar den 20-Jährigen daraufhin gewaltsam aus seiner Bar gedrängt, nachdem der nicht freiwillig gehen wollte.

Beide Männer schlugen dann auf dem Weg vor der Bar aufeinander ein, wobei der Zechpreller leicht verletzt wurde. Die Polizei leitete Ermittlungen wegen Betruges und Körperverletzung ein.

---

# Vermisster Rentner (79) in Jena

JENA – Alois Neumeister wird in Jena-Ost vermisst. Zuletzt gesehen wurde er am Dienstag, 2. Juni, als er an der Haltestelle Großlöbichau aus dem Bus stieg. Dabei handelte es sich um die Linie 410 und die Uhrzeit war wahrscheinlich 14.10 Uhr. Danach sah ihn noch ein Zeuge auf der Landstraße in Richtung Jenalöbnitz laufen. Am Donnerstag suchte die Polizei mit einem Hubschrauber nach ihm.

Der 79-Jährige lebt in Jena-Ost. Er läuft sehr langsam und unsicher und spricht stockend. Alois Neumeister ist bekleidet mit einer dunklen Baseballkappe, einem hellblauen Hemd, einer grauen Strickjacke, dunkelblauen Jeans und braunen, offene Schuhen. Er führt einen Spazierstock bei sich und trägt zeitweise eine Brille.

---

## Erfurt öffnet die Spielplätze wieder

ERFURT – Aktuell werden im Stadtgebiet die Absperrungen an insgesamt 114 Spielplätzen entfernt. Die Mitarbeiter des Garten- und Friedhofsamtes arbeiten sich von innen nach außen vor, sodass voraussichtlich am Mittwoch auch die Spielplätze in den Ortsteilen wieder geöffnet sind. Die 22 Bolzplätze der Stadt bleiben gemäß Thüringer Verordnung weiterhin geschlossen. Der Spielplatz am Hirschgarten bleibt bis zum Ende der Umgestaltungsmaßnahmen geschlossen.

Eltern und Besucher werden gebeten, auch auf den Spielplätzen

auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln zu achten. Weiterhin dürfen sich im öffentlichen Raum nur Mitglieder eines Haushalts mit maximal einer haushaltsfremden Person aufhalten. Gruppenbildung soll daher auch auf Spielplätzen vermieden werden. Zwischen haushaltsfremden Personen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Vor und nach dem Spielplatzbesuch sollten die Hände gründlich gewaschen werden.

---

## **13-Jähriger festgenommen: Er hatte eine 42-Jährige vergewaltigt**

GERA – Ein 13-jähriger Junge hat am Donnerstagn Auma eine 42-jährige Frau vergewaltigt. Die Polizei startete daraufhin eine große Fahndungsaktion mit erheblichem Personalaufwand, zu der auch Kräfte der Landespolizeiinspektion Gera hinzugezogen worden. Am Abend konnte der Junge ermittelt und festgenommen werden. Über die Tat und den Täter schweigt die Polizei...aus "ermittlungstaktischen Gründen".

---

## **14-jährige Julia aus Jena weiter vermisst**

JENA – Die Polizei Jena sucht nach wie vor nach der 14-jährigen Julie Chantal M..

Das Mädchen hatte am Montag (20. Januar) gegen 16.45 Uhr eine Jugendeinrichtung im Zentrum von Jena verlassen, nachdem sie mit einer getroffenen Entscheidung nicht einverstanden war. Vermutlich hält sich das Mädchen in Jena auf.

Julie ist 1,65 m groß und von sehr schlanker Gestalt, sie hat lange schwarze Haare, trägt eine Brille und war am Montag dunkel bekleidet.

Hinweise zu dem vermissten Mädchen nimmt die Polizei Jena unter der Rufnummer 03641-810 oder über Notruf entgegen.

---

## **Hannah und Ben beliebteste Namen in Thüringen**

ERFURT – Hannah und Ben sind die beliebtesten Babynamen 2019 in Thüringen – genauso wie im Jahr davor. Das ergab die Auswertung des Namensforschers Knud Bielefeld aus Ahrensburg (Schleswig-Holstein“. Es folgen bei den Mädchen die Namen Emma, Frieda, Ella und Emilia – bei den Jungen die Namen Emil, Oskar, Henri und Finn. In Deutschland insgesamt sind die beliebtesten Namen Emma und Ben.

---

## **Pärchenstreit mit Folgen**

EISENACH – Am ersten Weihnachtsfeiertag wurde die Polizei gegen 14:45 Uhr über einen Familienstreit in die Innenstadt

informiert. Anscheinend hatte sich hier ein junges Pärchen derart in die "Haare" bekommen, dass die Frau über ihre Mutter und ihre Oma die Polizei verständigte.

Als die Polizei eintraf, war von der 24-Jährigen weit und breit nichts zu sehen. Die Beamten trafen in der betreffenden Wohnung lediglich auf den gleichaltrigen Freund und dessen Kumpel. Jedoch stellten die Beamten bei Betreten der Wohnung einen markanten Geruch fest und konnten im Wohnzimmer auch Betäubungsmittel sowie Utensilien feststellen und beschlagnahmen.

Die in der Zwischenzeit eingetroffene junge Frau konnte dann mit ihrem Freund darlegen, dass es sich lediglich um eine verbale Auseinandersetzung handelte und niemand durch körperliche Gewalt verletzt wurde. Die Beamten leiteten gegen das Pärchen ein Verfahren wegen des Besitzes von Betäubungsmitteln ein.

---

## **Toter Obdachloser im Brühler Garten**

ERFURT – Im Brühler Garten am Dom ist ein toter Mann von Passanten aufgefunden worden. Die Polizei teilte mit, dass es sich um einen 55-Jährigen Obdachlosen handelt. Die Todesursache sei noch nicht festgestellt, aber ein Gewaltverbrechen oder die Kälte scheiden wohl aus.